

Checkliste

Woran ist im Todesfall zu denken?



	Bearbeiter	trifft zu	erledigt	Anlagen Nr.	Bemerkung
1. Sofortmaßnahmen	Angehörige				
Arzt verständigen					
Benachrichtigung der engsten Angehörigen					
Unterlagen bereitstellen:					
• Personalausweis					
• Geburtsurkunde					
• Heiratsurkunde					
• Testament usw.					
• Vorsorgevertrag mit Bestattungsinstitut					
• Willenserklärung zur Feuerbestattung					
• Patientenverfügung					
Organspende organisieren					
Testamentsvollstrecker informieren					
Vollmacht für den Fall des Todes besorgen					
Vollmacht über den Tod hinaus besorgen					
Wohnung, Tiere und Pflanzen versorgen					
Anweisungen des Erblassers für den Todesfall besorgen					
2. Behörden	Angehörige				
Anzeige beim Standesamt	Bestatter				
Antrag auf Sterbeurkunde (mehrere)	Bestatter				
erforderliche Unterlagen					
- Totenschein					
- Geburtsurkunde					
- Personalausweis					
- Heiratsurkunde					
- Sterbeurkunde des Ehegatten					
- Scheidungsurteil					
Information Sozialamt					
3. Bestattung, Trauerfeier	Erbe				
Bestatter aussuchen					
Leistungsumfang festlegen					
Kosten erfragen					
Auswahl Sarg, Urne, Kleidung					
Form der Bestattung festlegen					
Terminabsprache mit der Friedhofsverwaltung	Bestatter				
Terminabsprache mit dem Pfarrer /Prediger	Bestatter				
Terminabsprache mit dem Bestattungsunternehmen					
Todesanzeige aufgeben	Bestatter				
Adressliste für Trauerbriefe erstellen					
Einleger für die Einladung zum Kaffeetrinken					
Mail-Adressen für Benachrichtigungen					
Trauerbriefe erstellen, kaufen, versenden					
Trauerfeier planen:					
• Trauerkleidung					
• Blumen, Kränze					
• Lebensgeschichte notieren					
• Gespräch mit Pfarrer/Prediger					
• Kondolenzliste					
• Kaffeetrinken planen					
• Schlafgelegenheiten für Auswärtige					
Fotos der Trauerfeier					
(die Beisetzungskosten tragen die Erben)					
4. Letztwillige Verfügungen	Erbe				
Testamente, Erbverträge usw. sind dem Nachlassgericht einzureichen					
Erbschaft ggfls. ausschlagen wegen Überschuldung (Frist 6 Wochen)					

Checkliste

Woran ist im Todesfall zu denken?



	Bearbeiter	trifft zu	erledigt	Anlagen Nr.	Bemerkung
5. Versicherungen	Erbe				
die Lebensversicherung ist innerhalb von 24 Std. (ggfls. 72 Std.) zu informieren					
informieren Sie die Rentenversicherung					
die Unfallversicherung ist innerhalb von 24 Std. (ggfls. 72 Std.) zu informieren					
Sterbekasse sofort informieren					
Krankenkasse informieren					
Erbschaftsteuerversicherung informieren					
Betriebsrentenstelle informieren					
(Bei den Versicherungen Police und Sterbeurkunde einreichen)					
Hausrats- und Haushaltspflichtversicherung umschreiben					
Haftpflicht, Rechtsschutz, Hausrats- und Krankenversicherung kündigen					
(ein kostenfrei mitversicherter Ehegatte soll innerhalb von drei Monaten seine Weiterversicherung erklären.)					
soll die Kfz-Versicherung übernommen werden, um den Schadensfreiheitsrabatt zu erhalten.					
Antrag auf Rentenvorschuss in Höhe der dreifachen Rente					
Neuversicherung bei Krankenkasse beantragen					
6. Bank	Angehörige				
EC-Karten und Kreditkarten sind sofort zu sperren					
Bankvollmachten und Lastschriften sind sofort zu widerrufen					
Zahlungen veranlassen					
Nachricht an Kreditgeber					
Daueraufträge stornieren					
7. Post	Angehörige				
Wenn Sie nicht in der Wohnung des Verstorbenen wohnen, sollten Sie einen Nachsendeantrag stellen					
8. Unternehmen	Nachfolger				
Mitarbeiter informieren					
Mitarbeiter kündigen					
Kunden informieren					
Lieferanten informieren					
Werbung intensivieren, um die Unternehmensfortführung zu dokumentieren					
Bankvollmachten klären					
Rechtsfolgen klären	Rechtsanwalt				
Steuerfolgen klären	Steuerberater				
Notgeschäftsführung einsetzen					
Unternehmensnachfolge klären					
Finanzamt informieren	Steuerberater				
Berufsgenossenschaft informieren					
Banken informieren					
Kammer informieren					
Innung / Verband informieren					
Briefpapier usw. aktualisieren					
Telefonbucheintrag aktualisieren					
Homepage					
E-Mail aktualisieren					

Checkliste

Woran ist im Todesfall zu denken?



	Bearbeiter	trifft zu	erledigt	Anlagen Nr.	Bemerkung
11. digitales Erbe					
Vollmacht für digitale Dateien beachten					
Passwörter feststellen					
Internetseiten					
Accounts					
E-Mail-Adressen					
andere digitale Dateien					
• löschen					
• kündigen					
• an Erben verteilen					
elektronische Rechnungen beachten					
12. Abschluss	Erbe				
Entgegennahme der Kondolenzliste					
Abrechnungen mit Lebensversicherung bzw. Sterbekassen, Firmen, Behörden, Krankenkasse					
Abrechnung der Rente					
Witwenrente beantragen					
Beantragung der Versorgungsbezüge (Beamtenversorgung)					
Rechnungen bezahlen					
Haushaltsauflösung					
Erbaueinmündersetzun	Rechtsanwalt Steuerberater				
Danksagung					
Grabmal					
Grabpflege					

Beraterkanzlei Baumunk, Steuerberater, Braunschweiger Straße 62, 38518 Gifhorn
Ohne Gewähr, vollständiger Nachdruck erlaubt.